

FDP – Fraktion

in der Stadtverordnetenversammlung Limburg

Rathaus/Werner-Senger-Straße
65549 Limburg
www.fdp-limburg.de

Limburg, den 24.08.2026

Ersten Stadtrat der Stadt Limburg/Lahn
Michael Stanke
Rathaus
65549 Limburg

via Mail : michael.stanke@stadt.limburg.de

Limburger Parkbad

Sehr geehrter Herr Stanke,

lieber Michael,

das Limburger Parkbad ist ein Aushängeschild der Stadt. Bürgerinnen und Bürger, aber auch Gäste von außerhalb kommen jeden Sommer gerne her, um sich zu erholen, Sport zu treiben oder Ihren Kindern das Schwimmen beizubringen. Das Parkbad ist außerdem ein sozialer Treffpunkt für Menschen aller Altersklassen. Die Bedeutung des Schwimmbads für die Lebensqualität in Limburg ist daher nicht zu unterschätzen. Umso wichtiger ist es, dass das Schwimmbad in einem guten Zustand erhalten bleibt, damit die Menschen es auch weiterhin gerne nutzen.

Seit einigen Jahren ist klar, dass notwendige Reparaturarbeiten im Parkbad anstehen. Die undichte Stelle im großen Becken hat bereits diese Saison für eine Verzögerung der Eröffnung gesorgt. Die Ankündigung der Stadt, dass umfassende Sanierungsarbeiten vorgenommen werden sollen, die eine eventuell mehrjährige Schließung des Parkbads zur Folge haben, hat bei einigen für Beunruhigung gesorgt. Um uns ein Bild davon zu machen, wie die Meinungen der Limburgerinnen und Limburger zur Situation im Parkbad sind, haben wir uns als Fraktion an zwei Terminen mit den Menschen vor Ort, unter anderem auch mit Mitarbeitern des Parkbads, getroffen und das Gespräch gesucht. Dabei sind wir auf verschiedene Nutzergruppen getroffen, die uns ihre Standpunkte nähergebracht haben und uns baten, einige Punkte an die Stadt zu übermitteln.

Wir wenden uns deshalb an Sie, um einige der Anliegen aufzugreifen und vor allem klarzumachen, dass selbst die Schließung für nur eine einzige Saison ein herber Einschnitt in die Lebensqualität vieler Limburgerinnen und Limburger darstellen würde.

Uns gegenüber wurde mehrfach betont, dass sich eine abschnittsweise Sanierung bzw. Reparatur der Schäden gewünscht wird. Dabei soll der reguläre Betrieb des Parkbads aufrechterhalten werden und die notwendigen Arbeiten in der Zeit von September bis Mai

durchgeführt werden. Umfassende Sanierungs- bzw. Modernisierungsarbeiten seien aus Sicht der von uns angetroffenen Bürger und Mitarbeiter nicht notwendig und vor dem Hintergrund einer potenziell längerfristigen Schließung auch nicht erwünscht. Die bestehende Parkanlage mit dem aktuellen Baumbestand wird von den Nutzern sehr geschätzt und eine Umgestaltung wird daher nicht gewünscht. Auch die Sanitäranlagen befänden sich in einem ordentlichen Zustand, weshalb eine großflächige Sanierung, die nicht außerhalb der Saison erledigt werden könnte, unnötig wäre.

Statt einer großangelegten Modernisierung wünschen sich viele, dass die notwendigen Reparaturen durchgeführt werden, um das Parkbad weiterhin nutzen zu können. Dafür müsste die Stadt auch nicht auf Fördermittel zurückgreifen. Aus unserer Sicht ist die Stadt durchaus selbst in der Lage die erforderlichen Mittel aufzubringen, um das Parkbad in einen betriebsfähigen Zustand zu versetzen.

Auch unter Berücksichtigung der Haushaltslage erscheint eine behutsame Reparatur des Bades sinnvoller als eine Totalsanierung. Wichtig ist dabei, dass zügig nach der Saison 2026 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Wir möchten Sie vor dem Hintergrund der vorgebrachten Bedenken auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger, mit denen wir gesprochen haben, darum bitten, Möglichkeiten auszuloten, die zum einen die notwendigen Reparaturen aber zum anderen auch den regulären Betrieb während der Saison möglich macht.

Limburg braucht das Parkbad als Sportstätte, sozialen Treffpunkt und Erholungsort. Wir vertrauen auf den politischen Willen der Stadt den Betrieb möglichst lange zu gewährleisten und bitten um eine Stellungnahme zu den dargelegten Punkten.

An den weiteren Schritten in Sachen Parkbad besteht ein erhebliches öffentliches Interesse und wir geben dieses Schreiben daher als offenen Brief allgemein kund.

Mit freundlichen Grüßen



Marion Schardt-Sauer
Fraktionsvorsitzende